

## Ein neues Domizil für Schmetterlinge

**STELSHOOP** Die Stiftung „Live To Love Germany“ hat im Rahmen der Renaturierungsmaßnahmen am Appelhofweiher in Steilshoop in erneuter Kooperation mit dem Naturschutzbund (Nabu) eine Schmetterlingsblumenwiese angelegt. Schmetterlinge nehmen einen bedeutenden Platz im Kreislauf der Natur ein – viele sind vom Aussterben bedroht, da ihre Lebensräume immer kleiner werden. Mit vereinten Kräften haben das „Live To Love“- und das Nabu-Team ein Stück Erde renaturiert. Michael Kasch und seine Frau Barbara Schirmer vom Nabu bereiteten das Areal vor und standen im Vorfeld bei der Auswahl der Pflanzen mit professionellem Rat zur Seite. Sie brachten Sand, das Saatgut und Setzlinge mit. Gepflanzt wurden Hornklee, Taubenskabiose, Traubenkropflein- und Ferkelkraut, Ehrenpreis, wilder Salbei, heimische Goldrute, Königskerze, Mädesüß, Wegwarte, Odermenning, Leinkraut und die



**Freiwillige legten am Appelhofweiher eine Wiese für Schmetterlinge an**

gefiederte Kamille. Sie werden bereits im nächsten Frühjahr in voller Blüte stehen.

„Graben und Pflanzen – sich mit der Erde und Natur verbinden – eine Aktion, die äußerlich und auch im Inneren „renaturiert“ und glücklich macht“, sagte Gianna Wabner, Präsidentin der Stiftung am Ende der Aktion. „Live To Love Germany“ engagiert sich ehrenamtlich in vielen weiteren Projekten wie zum Beispiel Plastikmüll sammeln, Flüchtlings- und Obdachlosenhilfe, sowie Unterstützung von Gnadenhöfen für Tiere in Schleswig-Holstein und Nordrhein-Westfalen. (wb)